

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

46030

Die Dachstein-Gruppe.

Mit einem Lichtdruck (Tafel 10), einem Hemiorama vom Sarstein (Tafel 12),
Erkennungsblatt dazu (Tafel 11) und einem Panorama vom Hohen Dachstein
(Tafel 13, 14).

I.

Das Dachstein-Gebirge.

Ein geographisches Charakterbild aus den Nordalpen.

Von Prof. Dr. Friedr. Simony in Wien.



Eine an das Unbegrenzte reichende Mannigfaltigkeit der äusseren
Gestaltung ist der hervorragendste Charakterzug der Kalkalpen.

Wenn man von einem günstig gelegenen Höhenpunkte eine
grössere Strecke der Kalkalpen überschaut, so sind oft in dem ganzen
weiten Umkreise kaum zwei Gipfel von gleichem Umriss zu finden.
Hier sind es sanft ansteigende Rücken oder Kuppen, dort senkrecht
emporstrebende Wände und Zinken, welche dem Blick begegnen. An
einer Stelle erhebt sich das Gebirge als massige, ungegliederte
Plateaubildung, an einer anderen erscheint es als tief zerklüfteter
Zackenkamm. Zwischen diesen Extremen der Formentwicklung und
Gliederung aber finden sich zahllose Uebergänge, welche jedweder
Classification nach bestimmten Typen spotten.

In keinem Theile des ostwärts der Rheinfurche gelegenen
Abschnittes der nördlichen Kalkalpen sind neben einem unbegrenzten
Wechsel von den sanftesten Formen des Mittelgebirges bis zu den
wildesten Gestaltungen hochalpiner Erhebungen die Gegensätze massiger
Plateau-Entwicklung und zerrissener Zackenkambildung so nahe
aneinander gerückt, wie in der Dachstein-Gruppe.

Die Dachstein-Gruppe zählt zu jenen Partien der Kalkalpen,
deren orographische Umgrenzung schon von der Natur vorgezeichnet
erscheint. Ein bei 15 Quadratmeilen grosser Complex von Gebirgs-
massen, deren mächtigste Erhebungen bis nahe an 3000 m Höhe

43:723

OÖLB LINZ



+XO1669830X